

MUNDSTUHL

Kann Spuren von Nüssen enthalten

Das brandneue Programm!

Das beste Comedyduo des Universums holt aus zum nächsten Streich!

Und ja! Es wird noch lustiger als jemals zuvor. Wer geglaubt hat, der Gipfel humoristischen Wahnsinns sei nach 25 Jahren MUNDSTUHL bereits erreicht, wird mit dem brandneuen Programm KANN SPUREN VON NÜSSEN ENTHALTEN eines Besseren belehrt.

So frisch und abwechslungsreich, so durchgeknallt und schnell, als hätten sich die beiden sympathischen Echopreisträger eine Adrenalinspritze ins vegetative Humorzentrum gedrückt. In bester Mundstuhlmanier geben sich auf der Bühne liebgewonnene aber auch nagelneue Charaktere die Klinke in die Hand.

Der psychopathische *Grillschorsch*, der cholericische *Andi*, die drucklosen Friedensaktivisten *Malte und Torben* von *No Pressure* und als Special Guest *Der Dschieses*, der auf Geheiß seines Vaters wieder auf der Erde weilt – alle Mundstuhl-Figuren haben schwer einen an der Klatsche und sind als ins Absurde überdrehte Karikaturen angelegt.

So auch die ostdeutschen Hartz-IV-Mütter *Peggy und Sandy*, die schlechtesten Zauberer der Welt *Sickroy und Fried* und natürlich *Dragan und Alder*, die Erfinder der Kanakcomedy, die den hessischen Kultkomikern vor einem Vierteljahrhundert den Durchbruch bescherten.

Immer wieder leuchten satirische Spitzen auf, meist aber geht es um die pure Lust am Blödsinn, die mit ansteckender Spielfreude präsentiert wird.

In Zeiten von stets erhobenen Zeigefingern, Gendersternchen und Political Correctness machen MUNDSTUHL weiterhin Späße über Alles und Jeden und das Beste ist: Man darf und muss herzhaft darüber lachen.

Die beiden Comedians und Podcaster Lars Niedereichholz und Ande Werner gelten als das erfolgreichste und wandelbarste Comedy-Doppel Deutschlands und erreichen in ihrem neuen Programm eine geradezu irrwitzige Pointendichte.

Aber Achtung! Dieses Programm KANN SPUREN VON NÜSSEN ENTHALTEN.

„Politisch völlig inkorrekt und zum Brüllen komisch.“ Westfälische Allgemeine

„MUNDSTUHL sind einmalig!“ BZ

„Riesenapplaus unter Lachtränen!“ BILD Zeitung

„Die AC/DC der Comedy! Zum Kaputtlachen!“ SZ